

Frankleben 67,80, Füllhammer 819,20, Füllhammergrenze 412,20, Füllhammer 477, Füllhammer 885,40, Füllhammer 00,70, Füllhammer 120,70, Füllhammer 41,80, Füllhammer (Nov.-Dez.) 02,60, Füllhammer 482,80, Füllhammer 488,60, Füllhammer 155,60, Füllhammer 17,70, Füllhammer...

77. Weßfeld 485,60, Weßfeld 87, Weßfeld 357,00, Weßfeld 480,80, Weßfeld 555,60, Weßfeld 482,20, Weßfeld 57,50, Weßfeld 522,60, Weßfeld 70,40, Weßfeld 169, Weßfeld 18,80, Weßfeld 150,60, Weßfeld (Nov.-Dez.) 62,20, Weßfeld 61,80, Weßfeld...

vormittags von 10-12 Uhr, im Lokale des Herrn Peter Sand, Brückstraße Nr. 20, ausgeführt. *Sonder*. Die Auszahlung des Krankengeldes findet beim Kassierer der Zahlstelle Adam Giese, Mühlengasse 8, statt. *Sommerberg*. Jeden Sonntag nach dem 1. und 15. jeden Monats, vormittags von 9 bis 10 Uhr...

Mansfelder Revier! Achtung! Kameraden Achtung! Die Interpellation über den Mansfelder Streik im Reichstag lautet das Thema in folgenden Worten: Bergarbeiter-Veranstaltungen am Sonntag, den 6. Februar 1910 in: Alsdorf, nach 3 Uhr, im Gasthof des Herrn W. Lohr...

Verbandsnachrichten. Alle Einwendungen für den Verkaufskalender und Verbandsnachrichten müssen von jetzt an bis Samstag in unserm Briefkasten! Achtung! Extrabeitrag! Achtung! Mit dem 1. Februar d. J. tritt der in der letzten Nummer der „Bergarbeiter-Zeitung“ angekündigte Extrabeitrag in Kraft...

Zahlstellen-Versammlungen und Steuertage. Tagesordnung für alle mit einem Sternchen (*) bezeichneten Zahlstellen: Der Kampf um den Arbeitsnachweis und der Extrabeitrag. Tägliche Referenzen zur Stelle. Völklingen. Jeden Montag nach dem 1. des Monats, nachmittags 8 Uhr, im Lokale des Herrn Ring...

Steckenpferd-Lilienmilch-Seife. Von BERGMANN & CO. RADEBEUL. erzeugt rosiges, jugendfrisches Aussehen, weisse sommerweiche Haut und zarten blendend-schönen Teint o. S. 50 A. überall vorrätig.

Zahlstellen-Seife. Bochum. Die Gewerkschafts-Bibliothek ist jeden Sonntag, vormittags von 9 1/2 bis 11 1/2 Uhr in jeden Mittwochs, abends von 7 1/2 bis 8 1/2 Uhr, im Wartezimmer des Arbeiterretariats, Wilmershauserstraße 38A, geöffnet.

Die Geschichte der deutschen Bergarbeiterbewegung. Achtung! Achtung! Achtung! Wir eruchen in allen Zahlstellenversammlungen und auch bei der Zeitungsbekanntmachung das Werk unseres Kameraden Otto Sued...

Nachrichten aus der Montanindustrie.

Ein Grubenbesitzer über die Lage im Bergbau.

Der Oberhamm Kommerzienrat Karl Funke hat sich im Laufe der vergangenen Woche in der Gewerkschaftsversammlung der Besse...

Es habe den Anschein, als ob die Verhältnisse immer mehr... Die Nebenproduktverwertung, die eine zeitlang die Haupt...

Im letzten Jahresabschluss... der Grubenbesitzer... die Gruben im allgemeinen... die Sicherheit...

Krisengewinne der Grubenbesitzer.

Nach den bisher uns vorliegenden Geschäftsergebnissen der Besse...

Wohner Bergwerks-Aktien-Gesellschaft... 1909 einen Betriebsergebnis von 820 065 Mk.

Graf Schwerin... 1909 einen Reinertrag von 135 718 Mk.

Caroline-Holzwerke... 1909 einen Reinertrag von 121 820 Mk.

Gebr. Langenbrackmann... 1909 einen Reinertrag von 1 051 628 Mk.

Gottesseggen... 1909 einen Reinertrag von 225 385 Mk.

Gibernia... 1909 einen Reinertrag von 12 474 505 Mk.

Harpena Bergbau-A.-G... 1909 einen Reinertrag von 7 521 000 Mk.

Prinzessin Elisabeth... 1909 einen Reinertrag von 1 534 980 Mk.

König Ludwig... 1909 einen Reinertrag von 2 207 100 Mk.

Dorffeld... 1909 einen Reinertrag von 1 519 572 Mk.

Gewerksch. Ber. Gruppe... 1909 einen Reinertrag von 302 379 Mk.

Eintracht Tiefbau... 1909 einen Reinertrag von 1 140 714 Mk.

Zwickau-Oberhohndorfer Steinkohlenverein... 1909 einen Reinertrag von 1 303 490,78 Mk.

Die neue Kaliengesetzvorlage.

Am Freitag nachmittags ging dem deutschen Reichstag die neue...

Der Bezug von Kalifalzen aus dem Ausland ist nur der Betriebs-

gemeinschaft gestattet. § 7.

Die unmittelsbare Lieferung von Kalifalzen an Dritte.

§ 8.

Die unmittelsbare Lieferung von Kalifalzen an Dritte.

§ 9.

Vertriebsgemeinschaft eine nach der Höhe der Mehrlieferung gestaffelte Vergütung zu entrichten. Die Höhe der Vergütung wird von der Berufungskommission (§ 84) festgestellt.

VI. Abschnitt. Berufungskommission, Ausschuss des Reichswegs. § 84. (Ausgangswelt).

Die Berufungskommission besteht aus fünf Mitgliedern, von denen der Vorsitzende und zwei Mitglieder vom Reichskanzler unter Zustimmung des Bundesrats...

§ 85.

Sowohl nach diesen Gesetzen gegen Entscheidungen und Festsetzungen der Vertriebsgemeinschaft Vergütung an die Berufungskommission...

§ 86.

Bei der Verkleinerung der Verhältnisse, die in den einzelnen Fällen vorliegen...

Wir werden gelegentlich auch auf das Gesetz zu sprechen kommen.

Eine interessante Statistik.

Über die Entwicklung der Kalindustrie zeigt uns, wie viel im Laufe von zehn Jahren die Zahl der Werke, ihre Beteiligung am Absatz und deren Wert sich in bemerkenswerter Weise geändert hat.

Table with 4 columns: Year, Number of Works, Average Production per Work, and Total Production.

Der Absatz im 80prozenteigenen Chlorkalium zeigt folgende Veränderungen, bei denen bemerkenswert ist, daß trotz der Steigerung...

Table with 4 columns: Year, Chloride Production, Average Production per Work, and Total Production.

Zu Dingen fallen ist der Rückgang der Beteiligung des Einzelwerkes nur sehr mäßig, da auf diese Produkte die stärkste Absatzvermehrung des Syndikats entfällt.

Table with 4 columns: Year, Effective Single-Plant Output, Average Production per Work, and Total Production.

Die Goldproduktion der Welt.

Wie alljährlich, bringt auch dieses Jahr das "Mining Journal" wieder eine vorläufige Zusammenstellung der gesamten Goldproduktion...

Table with 4 columns: Country, 1907 Production, 1908 Production, and 1909 Production.

Die kräftige Weiterentwicklung der Goldförderung, wie sie diese Zahlen zeigen, ging nicht in allen dabei beteiligten Ländern gleichmäßig vor sich...

Table with 3 columns: Year, Production (Mill. Pfd. Sterl.), and Production (Mill. Pfd. Sterl.).

Der Vorstand des Zimmerer-Verbands für das Baugewerbe hat dem Verbande der Zimmerer ein Resolutionsdokument...

Der Vorstand des Zimmerer-Verbands für das Baugewerbe hat dem Verbande der Zimmerer ein Resolutionsdokument...

Der Vorstand des Zimmerer-Verbands für das Baugewerbe hat dem Verbande der Zimmerer ein Resolutionsdokument...

Der Vorstand des Zimmerer-Verbands für das Baugewerbe hat dem Verbande der Zimmerer ein Resolutionsdokument...

Der Vorstand des Zimmerer-Verbands für das Baugewerbe hat dem Verbande der Zimmerer ein Resolutionsdokument...

Höhe zu entrichten ist: 1. Beitraagsklasse 1,50 Mk., 2. Klasse 3 Mk., 3. Klasse 4,50 Mk., 4. Klasse 6 Mk., 5. Klasse 8,50 Mk.

Wie die Zimmerer, so richten sich auch die Holzarbeiter, Maurer, Bauarbeiter für den drohenden Kampf im Baugewerbe...

Ein Beitrag zur Taktik der christlichen Gewerkschaften.

Niederbayern war bisher wohl so ziemlich die zuverlässigste Domäne des Zentrums. Seit neuerer Zeit aber — freilich nach langer, unablässiger Weiterarbeit — erzielen die Sozialdemokraten in dieser gesehneten Gegend...

Nieder bayrische Gewerkschaften ärgert sich die Nichtpresse ganz gewaltig. Sie macht nun alle Anstrengungen, um die Arbeiter wieder aus dem Felde zu schlagen.

Dieser Tage veranstaltete der Volksverein in Passau eine Arbeitgebers- und Arbeiter-Tagung mit dem Thema: Die Stellung der Arbeitgebers- und Arbeiterbewegung...

Da es sich wohl kaum darum handeln kann, die ultramontanen Arbeitgeber als Mitglieder für die christlichen Gewerkschaften zu gewinnen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

Die Tagesordnung der christlichen Gewerkschaften Deutschlands' befaßt sich in zwei Teilen...

am Abend erst nach Monaten, als jede Besserung des Auges ausgeschlossen war...

Wenn St. würde er die Verzeigung seiner Ansprüche geltend machen...

Man sieht, entgegen den wirtlichen Verhältnissen unterstellt hier die Unfallkasse...

Das Zeugnis der für den Verletzten glänzend ausfallenden Zeugnisse...

Erfrüchtiger Weise lagen aber die Dinge so, daß die Sachwalter des Verletzten...

Aus diesem Fall mögen die Arbeiter lernen, daß sie gut tun, bei Unfällen...

Knappschaffliches.

Sitzung der Vertreter des Kommissionsbezirks Oberhausen.

Eine außerordentliche Quartalsitzung der Vertreter des Kommissionsbezirks...

Es fehlten ohne Entschuldigung folgende Kollegen: Wallich, Heil,...

Der Referent wies unter Hinweis auf verschiedene Paragraphen des...

Die ordentliche Quartalsitzung findet am 20. Februar in Oberhausen...

Mißstände auf den Gruben. Oberbergamtsbezirk Dortmund.

Zeche Bergmannsglück. Hier herrscht vielfach Holzmannel, Bekleidungs...

Zeche Bruchstraße. Unsere wiederholte Kritik über den Beamtenden...

Zeche General. Im Schacht ist es hier sehr naß und werden die ein-...

Zeche Gluckauf (Schacht Cron). Der Betriebsführer Schulte, der seit...

Zeche Hugo II. Hier herrscht schon immer Holzmannel, jedoch sind die...

Diese sollen Arbeit leisten und da sind sie schon gezwungen, sich das...

Zeche Königin Elisabeth (Schacht Hubert). Auf der Arbeit dieser Zeche...

Zeche Schlägel und Eisen, Schacht V und VI. Die Antreiberei wird auch...

Zeche Viktor. Ueberblicken und Fehlersichten wechseln hier in...

Zeche Westhausen. Die jugendlichen 10-13 Jahre alten Arbeiter tummeln...

Dannover, Braunschweig, Hessen-Nippe.

Zeche Hansa-Silberberg bei Empelde. Daß die Verwaltung dieser Zeche...

Süddeutschland und Reichslande.

Grubenunglück in Haussham.

Am 20. Januar, morgens 2 Uhr brach im Rudolphschatte eine Hauptstrecke...

Am 8. Juni 1892 war eine ähnliche Katastrophe zu verzeichnen, bei der...

abgerissen wurde. Zudem hatte man keine Zimmerlinge, hernach kommen...

Ist doch in Bayern die Unfallversicherung nicht dazu gelangt, mit ver-

Aus dem oberbayerischen Bergwerksrevier (Marienfeld).

Die hiesige Grube scheint eine fündige Rubrik in der Zeitung einnehmen zu...

Aus dem Kreise der Kameraden.

Oberbergamtsbezirk Dortmund. Arbeitende Gerechtigkeit.

Der jetzt 19jährige Bergmann Ullzer aus Thordorf im Mansfelder Revier...

Als die Verteilung an einem Streit und die Entgegennahme von Streitgeltern genügt, um die „schlechte Führung“ zu beweisen und dem jungen Mann die Verbüßung der zwei Monate Gefängnis aufzuzwingen.

Die „Germania“ teilt mit: „Der wegen des Blankenburger Duells, der oben erst im Reichstage besprochen wurde, zu einem Jahre Festung verurteilte Oberleutnant Granter ist an Kaisers Geburtstag begnadigt worden, nachdem er erst sechs Wochen seiner Strafe verbüßt hätte! Granter erstößt seinen Gegner, der sich ungeschickt gegen Granter's Braut benommen hatte.“

Welche Notizen verfallen geben ein treffendes Bild von der in Deutschland obwaltenden „Gerechtigkeits“.

Wenn man in Deutschland milde beurteilt werden will, muß man Offizier, Kommandant sein und zu den „Preussen“ gehören. Dann darf man Menschen mordeten, darf Beamte misshandeln, darf alles kurz- und kleinschlagen, darf den Haus- und Landfrieden brechen, Menschen und Staat betriegen.

Der Zechenverband vor Gericht.

Die Schadenersatzklage von neun Begleitern gegen den Zechenverband wegen Ausperrung auf sechs Monate wegen Kontraktbruchs stand vor kurzem vor dem Landgericht in Essen zur Schlussverhandlung an.

Den Arbeitgebern ist untersagt, die Zeugnisse mit Merkmalen zu versehen, welche den Zweck haben, den Arbeiter in einer aus dem Wortlaut des Zeugnisses nicht ersichtlichen Weise zu kennzeichnen.

Im weiteren sei es oberster Grundsatz der Justiz, daß unerlaubte Tat und Strafe im gleichen Verhältnis zu einander stehen müssen.

Herr Dr. Viktor Niemeyer erging sich darauf in einer Verteidigungsrede für die Maßnahmen des Zechenverbandes, daß derselbe Herr Dr. Löwenstein, der Syndikus des Zechenverbandes, der übrigens anwesend war, seine helle Freude an dieser Reproduktion seines Materials gehabt hat.

Dieser Terminstag ist der zweijährige Geburtsstag jener einleitenden Wahrung des Zechenverbandes gegen die Bergarbeiter. Es ist dem 1. Januar bereits der neue Zechenarbeitsnachweis bekannt, in dem ersten Heftelblatt kein zu langes Leben befristet worden, sondern es ergibt es dem Arbeitsnachweis nicht befriedigt.

Zur Abwehr.

Ein gewisser Max Hering aus Pöhlitz hätte sich schon wiederholt in „Bergarbeiter“ in Verunglimpfungen und Beschuldigungen aller Kameraden, besonders aber unseres Vorgesetzten Haverkamp, an der Bewegung betheiligte, die Hering dabei leistet, nicht, sind aber der Meinung, daß es gerade sehr wichtiger genug zu tun gäbe.

wir nicht alles unüberproben lassen. Besonders entsetzt sich Hering in der Nr. 2 des „Bergarbeiter“ darüber, daß Haverkamp am Dienstag gefagt haben soll, der Hering-Dundersche Rechtschreibbeamtete hätte bei der Gemeinderatswahl in Wanne für die Kandidaten der Zechenpartei agitiert.

Unverständlich sind uns auch die ganz allgemeinen Verdächtigungen mit denen Hering operiert. Es heißt da, Haverkamp habe gar keine Ursache, über die Hering herzufallen (wo ist das geschehen?), wenn er Spreu vom Weizen säubern wolle, solle er in der eigenen Organisation bleiben, er müsse dann aber ein „welches Sieb“ nehmen, die Hering'schen sich von Hering nicht verjagen, auch wenn sie von der Knappschaft wegen Doppelvericherung bestraft werden, wer unter einem Glasdach sitzt, soll andere nicht mit Steinen werfen u. s. f.

Wie's einem schlesischen Bergmann in Westfalen erging.

Es war im Herbst des Jahres 1800, als ich einen auf der Fische Felebrich der Große bei Herte arbeitenden schlesischen Kumpel besuchte. Gegen Abend besaßen wir uns in eine in der Nähe liegende Arbeiterwerkstatt zum Abschluß. Hier trafen wir einen Jugendfreund, der am selben Tage mit einem Arbeitertransport von Wadensberg gekommen war.

Provinz Sachsen.

Bergarbeiterkonferenz für das Altenburg-, Zeitz-, Weissenfelser- und Bornaer-Revier.

Am 30. Januar fand in Zipsendorf bei Meuselwitz im Gasthof zum schwarzen Ritterpferd eine Vertrauensmännerkonferenz der Bergarbeiterverbandes statt, die von 48 Delegierten besetzt war.

Zur Landtagswahl. Am 14. April 1910 haben wir wieder einmal Gelegenheit, nach einer Pause von drei Jahren, den dritten Wahlkreis im Landtag nach unserem Willen vertreten zu lassen.

Königreich Sachsen.

Getrenntes Gedinge und seine Folgen.

Wer im Bergbau das Brämlinggedinge einführt, ist als direkter Schuldiger zu nennen, wenn Unglücksfälle sich ereignen. Das zeigt sich besonders deutlich auf dem Steinkohlenrevier Nordcorda in Ostbalt.

Deitsch.

Die Ausführungen des Kameraden Krause auf der letzten Landeskonferenz der Bergarbeiter Sachsen, daß der Obersteiger Fischer schon vor den Arbeiterschußwahlen mit Entlassung bedroht hat, die sich eventuell aufstellen lassen, hat nicht nur Herrn Fischer, sondern auch die königliche Berginspektion zu Deitsch auf die Beine gebracht.

Oberbergamtsbezirk Breslau.

Von der gesicherten Existenz der Arbeiter.

Vor zirka fünf Jahren verunfallte schwer der zirka 30 Jahre alte Bergmann Emanuel Greiner auf der Brandenburgergrube in Ruda, dem Grafen Wolkstern gehörig.

Süddeutschland und Reichslande.

Bayerische Bergarbeiterkonferenz.

Bayern gehört zu den Ländern, die weniger begünstigt sind mit denjenigen Schätzen der Erde, die zur Grundlage der Industrie dienen...

Mun ist aber auch die bayerische Berggesetzgebung nicht arbeiterfreundlich, sondern enthält im Gegenteil noch manche arbeiterbedrückende Maßregel...

Am Sonntag, den 28. Januar fand in München eine von Seiten des Verbandes einberufene Konferenz statt, wo Delegierte aus allen Teilen Bayerns...

Selbstverständlich wurde von der Konferenz mit allem Nachdruck die geforderte Achtung der Arbeiter und die Einführung der von Staats bedingten...

Christliche Nächstenliebe im Saarrevier.

Im vorigen Herbst verlegte der Kamerad Hemmer, ein von den lothringischen Grubenkapitalisten mehrfach gewählter, schließlich gänzlich ausgeperrter Bergmann...

Wöllingen, Saarländ. 19. Januar 1910.

Auf Ihre Beschwerde bei dem Herrn Bürgermeister zu Wöllingen gegen den Kaplan Herrn Brandenburg zu Wöllingen vom 4. Oktober 1909.

Es ist als festgestellt zu erachten, daß Herr Kaplan Brandenburg Ihren Sohn Johana wegen Verläumdung des Gottesdienstes nur einmal bestraft hat...

An Herrn Mc. Hemmer zu Wöllingen.

Der Herr Kreis Schulinspektor hat also festgestellt, daß nicht dreizehn Schläge, wie der Vater und der gemißhandelte Knabe und andere Kinder behaupten...

der Kirche etwas zu vergeben, wenn er dem Beschwerdeführer zugibt, daß der Kaplan Unrecht getan hat?

Die roten Lumpen.

In Thedingen, einem Bergmannsdorf bei Forbach, hielt unser Verband am 30. Januar eine öffentliche Versammlung ab...

Ein weiterer Radikant der Mansfelder Gewerkschaft. Auf dem Neuwahltag sollen am 17. Februar die Arbeiterauswahlwahlen stattfinden...

Eine Verhöhnung des arbeitenden Volkes!

Eine Verhöhnung auch der Bergarbeiter!

Dem preussischen Abgeordnetenhaus ging am vergangenen Samstag der Entwurf zur Abänderung der Vorschriften über die Wahlen zum Hause der Abgeordneten zu...

Durch ein königswort war dem preussischen Volke eine Wahlrechtsvorlage versprochen worden...

Beibehaltung des bisherigen elendesten aller Wahlsteme.

Nach wie vor soll das arbeitende Volk von einer wirksamen Mitwirkung an der preussischen Gesetzgebung ausgeschlossen werden...

Erhalten bleibt das Prinzip der Dreiklassen-einteilung.

Erhalten bleibt die bestehende Wahlkreiseinteilung!

Erhalten bleibt die öffentliche Abstimmung!

Dagegen wird: Das indirekte Verfahren, die Wahl der Wahlmänner durch ein rechnerisch verwickeltes direktes Wahlverfahren ersetzt!

Bei der Berechnung der Gesamtsteuersumme werden die einzelnen Steuerbeträge über 5000 Mark nicht

mehr in ihrem vollen Betrage, sondern nur in der Höhe von 5000 Mark in Anrechnung gebracht.

Eine Reihe von Personen, die politisch, unbedinglich erheben (Professoren, Doktoren, höhere Beamte, Bürgermeister, Militärärzte usw.) dürfen unter bestimmten Voraussetzungen anstatt in der dritten oder zweiten Klasse, in die sie nach ihrer Steuerleistung gehören...

Der Geldsak und der Feudalismus sollen weiter herrschen.

So will es die Reform!

Die Arbeiterklasse Preußens verdient Prügel, wenn sie sich eine solche Reform ruhig gefallen ließe.

Ausüben wie ein Mann müssen sich die preussischen Arbeiter, die weiter als politische Geloten behandeln will...

Diese Versammlungen zu Massendemonstrationen der Bergarbeiter zu gestalten.

So gebietet es die Nothwehr und die Ehre der Bergarbeiterchaft.

Hoch das allgemeine, gleiche, geheime und direkte Wahlrecht!

Lechte Nachrichten.

Ein weiterer Radikant der Mansfelder Gewerkschaft.

Auf dem Neuwahltag sollen am 17. Februar die Arbeiterauswahlwahlen stattfinden. Und um zu zeigen, daß die Gewerkschaft den Streikenden in Mansfeld nichts versprechen hat...

Die Unruhen im Kohlengebiet Nordenglands.

Die Streiks in Northumberland und Durham dauern fort und die Not in sehr vielen Familien ist sehr groß.

Grubenkatastrophen in Amerika.

Der amerikanische Bergbau fröhlich Mensch, eine Massenkatastrophe reißt sich an die andere.

140 Bergleute durch eine Schlagwetterexplosion getötet.

In einer Kohlengrube bei Drakeboro erfolgte am 2. Februar eine Schlagwetterexplosion.

Bei uns geht alles mit stiller Pantomime.

In unserer vorigen Nummer brachten wir einen Bericht über die ungläublichen Verhältnisse auf den dem Bund der Landwirte gehörigen Kalihäusern in Westfalen.

Briefkasten.

Sch. Wiescherhöfen. Es verteilen an Dividenden in Prozenten:

Table with 3 columns: Name, 1906, 1907, 1908. Rows include Neu-Essen, Köhler Bezirks-Verein, Arenberg, Magdeburger Bezirks-V., Consolidation.

Wir könnten diese Listen fortsetzen. Es genügt wohl, wenn wir fünf Gesellschaften aus dem Ruhrbezirk nennen.

Bei der Berechnung der Gesamtsteuersumme werden die einzelnen Steuerbeträge über 5000 Mark nicht

Verbandsnachrichten.

Alle Einwendungen für den Verbandskalender und Verbandsnachrichten müssen vor dem Samstag in unserm Besitz sein.

Achtung! Der vom Vorstand aufgestellte Extrabeitrag von 50 Pf. pro Monat ist vom 1. Februar ab von jedem Mitglied zu zahlen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Die Ortsverwaltungen haben die einlassierten Gelder für Extramarken mit der monatlichen Abrechnung an die Hauptkasse abzuführen.

Kranzpendemarken. In folgenden Zahlstellen werden Kranzpendemarken à 10 Pf. gefolgt: Beck. Im Monat Februar für das erste Quartal 1910.

Wohnungsveränderungen. Böhninghausen. Der Raffierer Gustav Schön wohnt Henriettenstr. 11.

Zahlstellen-Versammlungen und Steuertage. Tagesordnung für alle mit einem Sternchen (*) bezeichneter Zahlstellen: Der Kampf um den Arbeitsnachweis und der Extrabeitrag.

Jeden Sonntag nach dem 10. des Monats. Nachen. Vorm. 11 Uhr, im Lokale des Herrn Ant. Schmidt, Promendenstr. 20.

Jeden zweiten Sonntag im Monat. Anken. Nachmittags 4 Uhr, im Lokale des Herrn Joh. Velt, Kirchstr. 10.

Bücherverein. In folgenden Zahlstellen findet Revision der Mitgliedsbücher statt und werden die Kameraden gebeten, dieselben bereitzulegen.

Gamborn II. Nachmittags 2 Uhr, im Lokale des Herrn Hagedorn.

Stoppenberg I. Nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Herrn Dierker.

Stoppenberg II. Nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Herrn Dierker.

Stoppenberg III. Nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Herrn Dierker.

Stoppenberg IV. Nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Herrn Dierker.

Stoppenberg V. Nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Herrn Dierker.

Stoppenberg VI. Nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Herrn Dierker.

Öffentliche Bergarbeiter-Veranstaltungen

Montag, den 13. Februar 1910: Altentkirchen u. Umg. Nachmittags 3 Uhr, im Saale des Herrn Karl Wöhler in Altentkirchen.

Montag, den 20. Februar 1910: Saperhaufen-Fahrsweiler. Nachm. 3 Uhr, im Lokale des Herrn Pet. Houtle in Saperhaufen.

Montag, den 27. Februar 1910: Ein Sortiment Lieder. Nachm. 8 Uhr, im Lokale des Herrn Hagedorn.

Montag, den 27. Februar 1910: Rechtschutztag für Hahlingen und Umg.

Belegchafts-Versammlungen

Montag, den 13. Februar 1910: Wolfenbüttel. Nachm. 3 Uhr, im „Blauen Engel“ für die Gewerkschaft.

Montag, den 13. Februar 1910: Oberbergbach. Nachm. 3 Uhr, im Lokale des Herrn Ludwig Kollmar.

Montag, den 13. Februar 1910: Gabel. Sonntag, den 27. Februar, nachmittags 4 Uhr, im Saale des Herrn Stanzmann.

Montag, den 13. Februar 1910: Bolbitz. Sonntag, den 13. Februar, nachmittags 4 Uhr, im Saale des Herrn Stanzmann.

Montag, den 13. Februar 1910: Baruth-Durholz. Sonntag, den 13. Februar, nachmittags 4 Uhr, im Saale des Herrn Stanzmann.

Montag, den 13. Februar 1910: Makulatur. In unserer Druckerai zu haben.

Bochum. Die Gewerkschafts-Bibliothek

ist jeden Sonntag, vormittags von 9 1/2 bis 11 1/2 Uhr in jedem Mittwochs, abends von 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr, im Wartezimmer des Arbeitersekretariats, Wismethausstr. 33a, geöffnet.

Achtung Arbeitervertreter-Verein im Lugaun-Deilsdörper Revier.

Sonntag, den 13. Februar, nachmittags 3 Uhr, in Besser's Restaurant in Lugaun: Versammlung.

Die Aufnahme, die ich gegen das Verbandsmitglied Wilhelm Schulz in Dezember 1909 gemacht habe, nehme ich hiermit zurück.

Weiß- u. Rotwein 70 Pf. Die Weinladung, die ich am 30. Jan. gegen Conrad Dick angebracht habe, nehme ich zurück.

Makulatur. In unserer Druckerai zu haben.

Arbeiter-Bildungs-Ausschuss Belsenkirchen.

Montag, den 14. Februar, abends 8 Uhr, im Lokale des Herrn Ingenhaag, Buchstr. 1.

Theater-Abend: Operette in drei Akten von Fernh. Buchbinder; Musik von Georg Zarbo.

Zum Vorzugspreise von 8 Mark erhalten die Mitglieder des Verbandes der Bergarbeiter Deutschlands das in einigen Monaten erscheinende Werk.

Die Geschichte der deutschen Bergarbeiterbewegung. geliefert, wenn sie ihre Bestellung schon jetzt aufgeben.

H. Hansmann & Co., Bochum West. Wismethausstr. 33-35

Das Protokoll vom Gewerkschaftskongress in Hamburg 1908 kann von uns und durch unsere Boten bezogen werden.

Zahlstellen-Feste. Sonntag, den 27. Februar, nachmittags 4 Uhr, im Saale des Herrn Stanzmann.